

NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

Kurz + Knapp

Frauentanzparty

Die Frauentanzparty am Mittwoch, 15. Mai, 17 Uhr, im KOMMzentrum, muss aus organisatorischen Gründen auf Freitag, 14. Juni, verlegt werden.

Geschlossen

Am Freitag, 17. Mai, ist das Gewerbeamt der Kreisstadt Neunkirchen geschlossen.

Öffentliche Führung

Am Sonntag, 19. Mai, 15 Uhr, findet eine öffentliche Führung über den Neunkircher Hüttenweg mit Klaus Olschewski statt. Treffpunkt ist auf dem Vorplatz der Stummischen Reithalle. Neben der Hochofenbesteigung und Besichtigung des Spitzbunkers stehen auch ein Abstecher zur Gebläsemaschine in der Gebläsehalle und zur Stummischen Kapelle auf dem Programm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte festes Schuhwerk tragen! Mehr Infos: Tel. (06821) 202-122

Kostenloser Kompost

Auf dem Grünschnittannahmepplatz wird zurzeit Kompost zur kostenlosen Abgabe in haushaltsüblichen Mengen bereitgestellt. Dieser ist während der Öffnungszeiten erhältlich, wobei das Einladen des Komposts in Eigenregie erfolgen muss. Öffnungszeiten April - Oktober: Mo, Mi, Fr: 14 bis 18 Uhr; Sa: 8 bis 16 Uhr. Letzter Einlass bis 10 Minuten vor Schließung.

Loverboy-Methode

Die Frauenbeauftragten des Landkreises und der Kreisstadt laden in Kooperation mit der kath. Familienbildungsstätte und dem Frauen-Netzwerk zum Infoabend „Loverboy-Methode“ am Dienstag, 28. Mai, 18 bis 20 Uhr, Wichernhaus, Beerwaldweg, Neunkirchen, ein. Angesprochen sind alle Interessierte, insbesondere Eltern und alle, die mit Jugendlichen haupt- oder ehrenamtlich arbeiten.

Martina Hubert (Rechtsanwältin), Yvonne Veith und Carmen Wack (Hadassah) sprechen über Opferschutz, Straftatbestand und die Methode Loverboy. Hadassah berichtet von Kontakten zu Aussteigerinnen, aber auch zu Hintergründen, warum pornografische Darstellungen jugendgefährdend sind und die Situation der Prostitution verschärfen. Anmeldung erforderlich: Heike Neurohr-Kleer, Tel. (06821) 906-2142, e-mail: h.neurohr-kleer(at)landkreis-neunkirchen.de oder Annette Pirrong, Tel. (06821) 202-512, e-mail: annette.pirrong(at)neunkirchen.de



Vertragsunterzeichnung im Neunkircher Rathaus

Foto: Stadt Neunkirchen

Interkommunale Arbeit Tholey und Namborn kooperieren mit Neunkirchen

Die Kreisstadt Neunkirchen hat mit anderen Kommunen im Landkreis eine Vorreiterrolle in Sachen der Interkommunalen Zusammenarbeit, zum Beispiel in den Bereichen Personalwesen, Verkehrsüberwachung, Standesamt und bei der Einführung eines einheitlichen Ratsinformationssystems übernommen. Nun schließen sich mit Tholey und Namborn zwei weitere Kommunen an das Neunkircher EDV-Zentrum an.

Bereits 2015 wurde in der Kreisstadt Neunkirchen ein elektronisches Gremieninformationssystem eingeführt. Diesem System und dem Hosting der zugehörigen Programme des Neunkircher Rechenzentrums haben sich bereits 2016 sechs weitere Verwaltungen angeschlossen (Schiffweiler, Spiesen-Elversberg, Merchweiler, Eppelborn, Nohfelden und Landkreis Neunkirchen).

Nachdem sich im Januar 2019 die Kommunen St. Wendel, Friedrichsthal und Oberthal an dem Ratsinformationssystem beteiligt haben, kommen nun Tholey und Namborn hinzu, so dass jetzt neben der Kreisstadt und dem Landkreis Neunkirchen insgesamt zehn Kommunen kooperieren. Die aktuellen Verträge wurden von Oberbürgermeister Jürgen Fried, Bürgermeister Hermann Josef Schmidt (Tholey) und Sascha Hilpisch (Namborn) unterzeichnet. Nicht nur dem Sparzwang ist geschuldet, dass saarländische Kommunen an einer interkommunalen Zusammenarbeit interessiert sind. „Es hat natürlich positive Effekte, wenn verschiedene Aufgaben an kompetenter Stelle zusammengelegt werden und so an der einen Stelle ausgelagert und andernorts die Ressourcen wiederum optimal ausgenutzt werden können. Das spart letztlich Geld und ist im haushaltsschwa-

chen Saarland geradezu ein Muss“, so Oberbürgermeister Jürgen Fried. Gleichzeitig können gerade kleinere Kommunen vom Knowhow der größeren Städte profitieren. Es hat sich mittlerweile gezeigt, dass Kooperationen einfach zu bewerkstelligen sind und gut funktionieren.



Am Samstag, 18. Mai, startet „Stadtradeln“ für alle Neunkircher Teilnehmer mit einer geführten Tour nach Saarbrücken (25 km) zur zentralen Auftaktveranstaltung. Rückfahrt auch mit der Bahn möglich. „Last minute“-Anmeldungen sind noch möglich, sowohl für die Aktion als auch für diese und alle folgenden Radtouren unter: www.stadtradeln.de/neunkirchen-saar

Weitere Touren:

Samstag, 18. Mai, 14 Uhr: Mountainbiketour des RC Mistral, ca. 2-3 h, ca. 500 Hm, Helmpflicht. Start: Robinsondorf Furchach, Infos: Th. Müller, Tel. 0152-54225563

Donnerstag, 23. Mai, 18 Uhr: gemütliche Feierabendtour des ADFC, ca. 25 km, Start: Stummplatz, Infos: A. Birtel, Tel. (06821) 9544404

Anmeldung und Infos: www.stadtradeln.de/neunkirchen-saar

Aus dem Ortsrat

Vor Beginn der Sitzung im Sängenheim Furchach besichtigte der Ortsrat Furchach-Ludwigsthal-Kohlhof die frisch renovierten Hütten im Robinsondorf. Die Ratsmitglieder stellten fest, dass die Maßnahme sehr gelungen ist und die Gäste sich im Robinsondorf wohl fühlen können. Bleibt zu hoffen, dass das Angebot, in Furchach Ferien zu machen, gut angenommen wird. Gäste sind jederzeit willkommen. Kontrovers diskutiert wurde die Beschilderung im Gutspark, die nun aufgestellt wurde. Die Resonanz darauf ist sehr unterschiedlich. Einige meinen, es seien zu viele Schilder, für andere sind es zu viele Verbote im Gutspark. Weitere Themen waren u.a. die Beleuchtung von Gehwegen und die Beseitigung von Schlaglöchern.

Retten lernen OB besuchte Hundeschule



Zu Gast beim Wiebelskircher SV

Foto: Stadt Neunkirchen

Ist mein Vierbeiner als Rettungshund geeignet? Ein Seminar für alle, die gern wissen wollen, ob auch in ihrem Hund ein potentieller Retter steckt, veranstaltet die Ausbildungsstätte für Rettungshunde Wiebelskirchen ab Anfang Juni ein achtwöchiges Sichtungstraining mit Eignungstests. Entsprechende Parcours und Geräte stehen auf dem Gelände der Ausbildungsstätte Steinbacher Berg in Wiebelskirchen für die Ausbildung zur Verfügung. Oberbürgermeister Jürgen Fried überzeugte

sich bei seinem Besuch des Vereins für Deutsche Schäferhunde von der Leistungsfähigkeit ausgebildeter Rettungshunde, die binnen kürzester Zeit Verletzte bzw. Vermisste aufspüren können. Der Verein bietet unterschiedliche Lernkonzepte (Rettungsausbildung/Sozialverträglichkeit) für Hunde jeder Größe an.

Nähere Infos: Tel. (06844) 1514, Tel. (06821) 52763 oder e-mail: [matthias.peter\(at\)sv-og-wiebelskirchen.de](mailto:matthias.peter(at)sv-og-wiebelskirchen.de)

Amtliches

Ausschreibung

Die Kreisstadt Neunkirchen schreibt die folgenden Leistungen öffentlich aus:

Wartung der RWA-Anlagen der städtischen Gebäude

Nähere Informationen und kostenloser Download der Bewerbungsunterlagen stehen unter <http://www.neunkirchen.de/ausschreibungen.html> bereit bzw. werden in Kürze bereitgestellt.

Neunkirchen, 15.05.2019
Fried, Oberbürgermeister

Wahlbekanntmachung

1. Am 26.05.2019 finden die Wahlen
- zum Europäischen Parlament
- zum Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen
- zum Ortsrat des Gemeindebezirks Neunkirchen
- zum Ortsrat des Gemeindebezirks Wellesweiler
- zum Ortsrat des Gemeindebezirks Furchach-Ludwigsthal-Kohlhof
- zum Ortsrat des Gemeindebezirks Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies
- zum Kreistag des Landkreises Neunkirchen
- zur Oberbürgermeisterin oder zum Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen statt. Die Wahlen dauern von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Kreisstadt Neunkirchen ist in folgende 47 Wahlbezirke eingeteilt.

Wahlbezirk	Wahlraum	PLZ	Ort	Straße/Nr.
1	Techn.-gewerbl. Berufsbildungsz.	66538	NK	Jägermeisterpfad 4
3	KOMMzentrum	66538	NK	Kleiststr. 30 b
5	Zentraler Betriebshof*	66538	NK	Fernstr. 1
6	Kaufm. Berufsbildungszentrum	66538	NK	Unten am Steinwald 36
7	Pilsstube Heinitz*	66540	NK	Grubenstr. 95
8	Turnhalle Sinnerthal*	66540	NK	Mühlenstr. 13 a
9	Gemeinschaftsschule NK Stadtmitte*	66538	NK	Lutherstr. 2
11	KULT-Gebäude VHS-Zentrum I	66538	NK	Marienstr. 2
12	KULT-Gebäude VHS-Zentrum II	66538	NK	Marienstr. 2
14	GGTS am Stadtpark I	66538	NK	Falkenstr. 7
15	GGTS am Stadtpark II	66538	NK	Falkenstr. 7
17	GGTS am Stadtpark III	66538	NK	Falkenstr. 7
18	Rathaus	66538	NK	Oberer Markt 16
19	Werkstattzentrum für Behinderte I	66538	NK	Im Altseiterstal 11
20	Werkstattzentrum für Behinderte II	66538	NK	Im Altseiterstal 11
21	Vereinsheim Rote Funken*	66538	NK	Zweibrücker Str. 23
22	St. Vincenz Altenheim I	66538	NK	Hermannstr. 10
23	St. Vincenz Altenheim II	66538	NK	Hermannstr. 10
24	Kindergarten Hermannstraße	66538	NK	Hermannstr. 146
25	Edith-Stein-Schule	66538	NK	Steinwaldstr. 24
27	Grundschule Steinwald I*	66538	NK	Nachtigallenweg 45 a
28	Grundschule Steinwald II*	66538	NK	Nachtigallenweg 45 a
29	AWO Begegnungsstätte I*	66539	NK	Bgm.-Regitz-Str. 26
30	AWO Begegnungsstätte II*	66539	NK	Bgm.-Regitz-Str. 26
31	Kindertagesstätte Wellesweiler	66539	NK	Anemonenweg 12
33	Grundschule Wellesweiler I	66539	NK	Pestalozzistr. 4
34	Grundschule Wellesweiler II	66539	NK	Pestalozzistr. 4
35	Hofgut Furchach*	66539	NK	Beim Wallratsroth 11
36	Grundschule Furchach I*	66539	NK	Sebachstr. 2
38	Grundschule Furchach II*	66539	NK	Sebachstr. 2
39	Grundschule Furchach III*	66539	NK	Sebachstr. 2
40	Gasthaus Sorg I*	66539	NK	Limbacher Str. 11
41	Gasthaus Sorg II*	66539	NK	Limbacher Str. 11
42	Feuerwahrergerätehaus Ludwigsthal*	66539	NK	Im Stillen Winkel
45	GmS Stadtmitte - WBK I*	66540	NK	Freiherr-v.-Stein-Str. 6
46	GmS Stadtmitte - WBK II*	66540	NK	Freiherr-v.-Stein-Str. 6
47	Kulturhaus Wiebelskirchen I	66540	NK	Keplerstr. 16
49	Kulturhaus Wiebelskirchen II	66540	NK	Keplerstr. 16
50	Gasthaus Mühlwiesstube*	66540	NK	Ottweilerstr. 42
51	Wibilohaus	66540	NK	Wibilostr. 3
52	Grundschule Friedrich von Schiller I	66540	NK	Kuchenbergstr. 47
53	Grundschule Friedrich von Schiller II	66540	NK	Kuchenbergstr. 47
54	Grundschule Friedrich von Schiller III	66540	NK	Kuchenbergstr. 47
60	Autohaus Reckenwald	66540	NK	Wiebelskircher Str. 3
61	Ostertalhalle Hangard	66540	NK	Höcherbergstr. 14 a
65	Feuerwahrergerätehaus Münchwies*	66540	NK	Turmstr. 7
66	Sport- und Kulturhalle Münchwies	66540	NK	Schulstr. 16

(Die mit * gekennzeichneten Wahlräume sind nicht barrierefrei)

TREMPER präsentiert in Zusammenarbeit mit SR3 Saarlandwelle, der Neunkircher Kulturgesellschaft und der Kreisstadt Neunkirchen

DAS SCHRÄGSTE MUSICAL ALLER ZEITEN

RICHARD O'BRIEN'S

ROCKY HORROR SHOW

23.05. - 23.06.2019

Neue Gebläsehalle Neunkirchen

Mit Andreas Wolfram, Anna Hofbauer, Edda Petri, Jan Schuba, Ellen Kärcher und vielen weiteren Musicalstars.

Tickets bei **ticket regional**

www.ticket-regional.de

Mehr Infos auf rocky-horror.saarland

Veranstalter: Ticket-UG unter der Lizenz der BB Group GmbH und The Rocky Horror Company Ltd.

DR. THEISS SR3 KREISSTADT NEUNKIRCHEN LOTTO TERRAG WVG KEW Juggychlo Sparkasse Neunkirchen

Neunkircher STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:

Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz:

Abt. für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen

Telefon (06821) 202-115

e-mail: [stadtnachrichten\(at\)neunkirchen.de](mailto:stadtnachrichten(at)neunkirchen.de)

**Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung.**

Amtliches

Neben den 47 allgemeinen Wahlbezirken befinden sich im Rathaus 4 Briefwahlbezirke. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 23. April bis 4. Mai 2019 zugestellt worden sind, sind die Wahlbezirke und die Wahlräume angegeben, in denen die Wahlberechtigten zu wählen haben.

- Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses zum Europäischen Parlament um 14.00 Uhr im Rathaus, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, zusammen.
3. Wahlberechtigte können nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.
 - Die Wählerinnen und Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürgerinnen und Unionsbürger ihren gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung wird für eine etwa notwendig werdende Stichwahl zurückgegeben.
 - Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wahlberechtigte oder jeder Wahlberechtigte erhält bei Betreten des Wahlraumes für die Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, einen entsprechenden Stimmzettel ausgehändigt, und zwar
 1. für die Europawahl einen weißen Stimmzettel,
 2. für die Stadtratswahl einen gelben Stimmzettel,
 3. für die Ortsratswahl einen orangefarbenen Stimmzettel,
 4. für die Kreistagswahl einen grünen Stimmzettel,
 5. für die Oberbürgermeisterwahl einen beige Stimmzettel.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat für jede Wahl eine Stimme.

Bei der Europawahl enthält der Stimmzettel jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten zehn Bewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung der oder des Wahlvorschlagesberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung. Bei der Stadtratswahl, der Ortsratswahl und der Kreistagswahl enthalten die Stimmzettel die zugelassenen Wahlvorschläge in der Reihenfolge ihrer öffentlichen Bekanntgabe unter Angabe des Namens der Partei oder Wählergruppe, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese sowie des Familiennamens, Vornamens und des Berufes der ersten fünf Bewerberinnen und Bewerber jeden Wahlvorschlages. Bei Wahlvorschlägen, die in eine Gebietsliste und Bereichslisten gegliedert sind, sind auf der Gebietsliste und den Bereichslisten je die ersten fünf Bewerberinnen und Bewerber mit Familiennamen, Vornamen und Beruf angegeben.

Bei der Wahl der Oberbürgermeisterin oder des Oberbürgermeisters enthalten die Stimmzettel die zugelassenen Wahlvorschläge in der Reihenfolge ihrer öffentlichen Bekanntgabe unter Angabe des Namens der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese sowie des Familiennamens, Vornamens, Berufs und der Anschrift der Bewerberin oder des Bewerbers jeden Wahlvorschlages.

Die Wählerin oder der Wähler gibt die Stimme in der Weise ab, dass sie oder er auf jedem Stimmzettel durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchen Wahlvorschlag sie oder er wählen will.

Die Stimmzettel müssen von der Wählerin oder vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss daran erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäftes möglich ist.
5. Wer einen Wahlschein hat, kann
 - a) durch Stimmabgabe an der
 1. Europawahl in einem beliebigen Wahlbezirk seines Landkreises,
 2. Stadtratswahl in einem beliebigen Wahlbezirk seines Wahlbereiches (§ 15 Abs. 3 des Kommunalwahlgesetzes),
 3. Ortsratswahl in einem beliebigen Wahlbezirk seines Gemeindebezirkes (§ 56 des Kommunalwahlgesetzes),
 4. Kreistagswahl in einem beliebigen Wahlbezirk seines Wahlbereiches (§ 65 Abs. 2 des Kommunalwahlgesetzes) oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Gemeindevahlleiter die amtlichen Stimmzettel, die amtlichen Stimmzettelumschläge sowie die amtlichen Wahlbriefumschläge beschaffen und die Wahlbriefe mit den Stimmzetteln (in verschlossenen Stimmzettelumschlägen) und den unterschriebenen Wahlscheinen so rechtzeitig an die auf den Wahlbriefumschlägen angegebene Stelle absenden, dass sie dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen.

Die Wahlbriefe können auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jede oder jeder Wahlberechtigte kann das Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).
7. Für die Wahl zum Europäischen Parlament haben Blinde oder Sehbehinderte wieder die Möglichkeit, Stimmzettelschablonen zu verwenden. Die Schablonen können angefordert werden beim Blinden- und Sehbehindertenverein für das Saarland e.V., Vorsitzende, Frau Christa Maria Rupp, Küstriner Str. 6, 66121 Saarbrücken, Telefon (0681) 8181181 oder per e-mail: info(at)bsvsaar.org.

Neunkirchen, 08.05.2019

Der Gemeindevahlleiter
Fried, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit der Satzung über das Erheben von Erschließungsbeiträgen der Kreisstadt Neunkirchen werden von den Eigentümern bzw. Erbbauberechtigten der von der Erschließungsanlage „Erweiterung Rauschenweg“ in Neunkirchen - Furchach erschlossenen Grundstücke zu gegebener Zeit die Erschließungsbeiträge erhoben.

Dies sind im Einzelnen die Grundstücke: Gemarkung Kohlhof, Flur 2, Flurstücke Nrn. 5/328, 5/327, 6/355, 5/294, 6/274, 6/354, 6/353, 6/352, 6/351, 5/312, 6/329, 5/311, 6/328, 5/310, 6/327, 5/309, 6/326, 5/308, 6/325, 5/307, 6/324, 5/306, 6/323, 5/305, 5/300, 6/322, 5/304 und 5/299.

Die Erschließungsbeiträge werden voraussichtlich im Juni 2019 festgesetzt. Die Erschließungsbeiträge werden einen Monat nach Zustellung des Beitragsbescheides zur Zahlung fällig.

Neunkirchen, 03.05.2019

Fried, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Am Donnerstag, 23.05.2019, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Sozialausschusses statt.

Tagesordnung:

- Öffentlicher Teil**
1. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 07.03.2019
2. Verteilung der im Haushaltsplan 2019 eingestellten Zuschussmittel nach den „Richtlinien zur Förderung der Arbeit von Trägern der freien Jugendhilfe und Verbänden der freien Wohlfahrtspflege“
3. Beschlussfassung über die Verteilung der im Haushaltsplan 2019 eingestellten Zuschussmittel an Verbände der freien Wohlfahrtspflege
4. Anfragen der Ausschussmitglieder
5. Mitteilungen und Verschiedenes
- Nicht öffentlicher Teil**
6. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung am 07.03.2019
7. Abschluss eines Kooperationsvertrages mit der Neuen Arbeit Saar gGmbH über die Schaffung sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung /Projekt „Chance 2019“
8. Fortführung des Projektes „Sprungbrett für Eltern und Kinder“ in Neunkirchen
9. Anfragen der Ausschussmitglieder
10. Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 09.05.2019

Fried, Oberbürgermeister

Kreativ mit Herz 25 Jahre Jugendcafé Neunkirchen



Probesitzen auf dem Geburtstagsgeschenk. Foto: Stadt Neunkirchen

Dienst nach Vorschrift? Kennen Stefanie Graf und Sabrina Alt nicht. Bei ihnen im Jugendcafé Neunkirchen ist jeder Tag anders und jeder einzelne Tag wichtig. Daran erinnerte Bürgermeister Jörg Aumann bei der Geburtstagsfeier des Cafés. Die Besucherzahl blieb in den vergangenen Jahren konstant hoch. Zwischen 30 und 70 Jugendliche frequentieren den Treffpunkt jeden Tag.

Ein Vierteljahrhundert - so lange gibt es den offenen Jugendtreff in der Königstraße mittlerweile. Damit ist er deutlich älter als seine, vorwiegend männliche, Klientel, deren Altersspanne sich zwischen 12 und 18 Jahren bewegt. Das schönste Geschenk zum Geburtstag dürfte die Planungssicherheit sein. Mittels der weiterhin von Kreisstadt, Landkreis und Bistum zu je 33 Prozent geschulterten Finanzierung steht die integrative Arbeit des Power-Duos für weitere fünf Jahre auf gesunden Füßen.

„Mit Kreativität, Leidenschaft und Herz“ kümmere man sich hier um

die Jugendlichen, betonte Landrat Sören Meng. „Nur so kann man Jugendarbeit gestalten - in dieser Stadt.“

Das Jugendcafé ist vielfach Anlaufstelle für Jugendliche, denen familiärer Rückhalt fehlt und die wenig Zukunftsperspektiven haben. Mit Ihrer Fachkompetenz und ihrem direkten Zugang zu diesen - vielfach von der Öffentlichkeit als schwierig wahrgenommenen - jungen Menschen kommt den beiden pädagogischen Fachkräften laut Bürgermeister Aumann eine wichtige Helferfunktion zu: „Mir ist bewusst, dass die Arbeit nicht immer einfach und manchmal sicher auch frustrierend ist. Umso mehr danke ich Ihnen für Ihr Engagement und wünsche dem Jugendcafé-Team weiterhin erfolgreiches Arbeiten und den jugendlichen Besuchern viel Spaß in der Einrichtung.“

Dazu bei trägt ab sofort die von Landrat Sören Meng mitgebrachte Fitnessbank, die im Upcycling-Zentrum des Landkreises aus Europaletten gefertigt wurde.

Kurz + Knapp Heimat shoppen

Die Kreisstadt Neunkirchen beteiligt sich auch dieses Jahr an der Aktion „Heimat shoppen“ zur Stärkung des lokalen Handels. Diese wird gemeinsam mit der IHK des Saarlandes und weiteren Gemeinden am 13. und 14. September durchgeführt. Interessierte Gewerbetreibende und Gastronomen werden gebeten, sich zeitnah an das Citymanagement zu wenden, Tel. (06821) 202-222 oder e-mail: jessica.schmidt(at)neunkirchen.de

Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

Eheleute

Gisela und Jürgen Becker
Unten am Steinwald 14,
66538 Neunkirchen,
50. Hochzeitstag am 16. Mai

Frau Rosa Schock

Wellesweilerstraße 117 B,
66538 Neunkirchen,
91. Geburtstag am 18. Mai

Frau Margot Spengler

Karcherstraße 46,
66539 Neunkirchen,
91. Geburtstag am 18. Mai

Herrn Hans Bode

Am Bannstein 15,
66539 Neunkirchen,
93. Geburtstag am 20. Mai

Standesamt

In der Zeit vom 2. bis 8. Mai wurden beim Standesamt Neunkirchen folgende Geburten und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen der Veröffentlichung liegen vor.

Geburten

30.04. Lina Sophia Raab, Furchach; 02.05. Rosa Maria Rau, Schiffweiler; 03.05. Chloe Phrenike Mia Grasso, Wiebelskirchen; 07.05. Maximilian Tafel, Schiffweiler

Sterbefälle

04.05. Walter Schäfer, Neunkirchen, 77 J; 05.05. Ingeburg Maria Dengel geb. Nau, Furchach, 88 J; Marlies Marta Streb geb. Schmidt, Wellesweiler, 75J

Veranstaltungen 16. - 22. Mai

Ausstellungen

Fr, 17. Mai bis So, 28. Juli
„Rohrbach 90“
Hüttenstadtmuseum im KULT. Kulturzentrum, Marienstraße 2
Kreisstadt Neunkirchen

Fr, 17. Mai bis So, 28. Juli
„Heimspiel“ von Patrick Fauck, Thomas Kitzinger, Christoph Schröder
Galerie im KULT. Kulturzentrum, Marienstraße 2
Städtische Galerie Neunkirchen

bis Di, 18. Juni
„Ausschnitte“ von H. Kraemer
Stadtbibliothek im KULT. Kulturzentrum Neunkirchen

bis Sa, 22. Juni
„Alles außer Platz“ Karin Haase
Galerie, Oberer Markt 1
Neunkircher Künstlerkreis

Feste

Sa, 18. Mai
Spießbratenfest der
SPD Heintz-Sinnerthal
ehem. Waldschule Heintz,
Grubenstraße

Mi, 22. Mai, 15 - 19 Uhr
Wir-Fest der SPD Neunkirchen
Stummplatz oder Lübbener Platz
SPD Stadtverband Neunkirchen

Fr, 17. bis Mo, 20. Mai
Kirmes in Furchach
Arno-Spengler-Platz, Furchach
Kreisstadt Neunkirchen

Führungen/Vorträge

So, 19. Mai, 15 Uhr
Führung über den Neunkircher
Hüttenweg mit K. Olschewski
Vorplatz Stummsche Reithalle,
Saarbrücker Straße 21
Kreisstadt Neunkirchen

Do, 16. Mai, 18.30 Uhr
Vortrag mit Diskussion
„Wir holen uns unser
Land zurück-Die Neue Rechte“
Momentum, Bliespromenade 1

Musik/Theater

Sa, 18. Mai, 20.30 Uhr
„Ich darf das, ich bin Pflegekraft“ Sybille Bullatschek
Stummsche Reithalle
Neunkircher Musicalschule

So, 19. Mai, 18 Uhr
Gemeinschaftskonzert
von Gospeltrain und Cantanima
Paul-Gerhardt-Kirche Wellesweiler
Ev. Kirchengemeinde Neunkirchen

Sport

Sa, 18. Mai, 16.30 Uhr
28. Neunkircher
Sparkassen-Citylauf
Neunkircher Innenstadt
VfA-Verein f. Ausdauersport
Neunk.

Sa, 18. Mai, 17 Uhr
German Football League:
Saarland Hurricanes -
Gießen Golden Dragons
Ellenfeldstadion
German Football League

Sonstige

Do, 16. Mai
Blutspende beim
DRK Wiebelskirchen
Friedrich-von-Schiller-Grundschule
Deutsches Rotes Kreuz

Mo, 20. Mai, 10 Uhr
Kerwefrühschoppen
beim SV Furchach
Sportheim Ensinger Sportpark
Furchach

Mo, 20. Mai, 17 Uhr
Workshop: Meditative Tänze
„Tanz in den Sommer!“
Momentum, Bliespromenade 1

Änderungen vorbehalten

VIERTELFEST

19. Mai 11 - 18 Uhr am Oberen Markt

Wir in Neunkirchen • Sei dabei

Beim sechsten Mal wird zwar nicht alles anders, doch etwas Entscheidendes ändert sich sehr wohl beim Viertelstfest: Der Standort. So wechselt man von der Schloßstraße auf den Neuen Markt zwischen Bürgermeister-Ludwig und Max-Braun-Straße. „Die neue Örtlichkeit hat viel Charme und bietet mehr Komfort“, freut sich Stadtteilmanager Wolfgang Hrasny. Von großen Bäumen eingerahmt, wirkt der große Platz sehr einladend. Mit dem Marktmeisterhäuschen hat man Wasser- und Stromversorgung und Toilettenanlagen schon vor Ort und um eine lästige Straßensperre kommt man auch herum.

Unverändert bleibt der Charakter des Festes: „klein, überschaubar und familiär“. Die Besucher erwar-

ten am Sonntag, 19. Mai, unter anderem Bewegungsspiele und Schminken für Kinder, man kann sich die Haare flechten lassen, auf eine Torwand schießen, sich im Leitertgolf versuchen oder ein Insektenhotel bauen.

Zum Kauf angeboten werden Handarbeiten und Schreinerprodukte. Unbedingt probieren sollte man von den diversen kulinarischen Spezialitäten, etwa aus dem Iran, Afghanistan oder Eritrea, die die Internationalität der Viertelbewohner widerspiegeln. Wobei auch Klassiker wie Flammkuchen, Currywurst und Waffeln nicht fehlen dürfen.

Eröffnet wird das Viertelstfest um 11 Uhr durch die Stadtkapelle. Anschließend zeigen die Tanzgruppe Souvenir, die Powergirls

und Bachschüler, was sie einstudiert haben. Ab 14 Uhr erklingt orientalische Live-Musik. Mit der Schülerband des Steinwaldgymnasiums „GASTauftritt“ geht es ab 15.15 Uhr heiß her, bevor um 16 Uhr der Seniorenchor des Mehrgenerationenhauses seine Stimmen erhebt.

Das Finale bestreiten von 16.30 bis 18 Uhr Smokin'Strings, die bekannte Blues-, Rock- und Folkhits interpretieren.

Bleibt eigentlich nur noch zu hoffen, dass das Wetter mitspielt. Darauf hoffen die Bürgerinitiative Stadtmitte e.V. und der Verein Horizont, die das Viertelstfest zusammen mit dem Stadtteilmanagement ausrichten.

Weitere Informationen:
Tel. (06821) 919232

